

Aktionen der AUVA

Titel	AUVA-Radworkshop
Kurzbeschreibung	<p>Grundidee für den Radworkshop ist die Verbesserung der Motorik der Kinder beim Radfahren.</p> <p>Gefördert werden die Freude der Kinder am Radfahren und an der Bewegung, Geschicklichkeit, Gleichgewicht und Koordination ebenso wie das Wissen über die technische Ausrüstung des eigenen Fahrrads und die Bedeutung des Radhelms.</p>
Schultyp	1. bis 4. Volksschule
Kontakt	www.radworkshop.info

Titel	AUVA CoPilotenTraining
Kurzbeschreibung	<p>Laut internationalen Studien sind im PKW rund zwei Drittel aller Kinder nicht oder fehlerhaft angegurtet! Die Konsequenzen bei einem Unfall sind fatal.</p> <p>Ziel des Projekts ist eine nachhaltige korrekte Sicherung der Kinder im elterlichen PKW und in PKW-Kleinbussen (Schulbusse). Die Kinder erlernen in einem erlebnispädagogischen Rahmen die richtige Verwendung von Kindersitz und Sicherheitsgurt. Das Training wurde für 3. Schulstufe entwickelt und wird von der AUVA kostenlos durchgeführt.</p>
Schultyp	3. Klasse Volksschule
Kontakt	www.copilotentraining.info

Titel	AUVA Falltraining
Kurzbeschreibung	<p>Der systematische Aufbau umfasst den Fall rückwärts, vorwärts, seitwärts und die Diagonalrolle. Spielerische Übungen helfen, variantenreich zu trainieren, bis die Bewegungsabläufe automatisiert sind. Auf diese Weise lassen sich Verletzungen bei ungewollten Stürzen vermeiden oder minimieren. Flankierend dazu bietet die AUVA Pädagogen und Pädagoginnen eine Medienpalette von Postern, Handbüchern an, die sich der eigenständigen Weiterführung im Schulunterricht widmet.</p>
Schultyp	1. bis 4. Volksschule
Kontakt	www.falltraining.info

Titel	Verkehrssicherheitsworkshops
Kurzbeschreibung	Im Rahmen eines gemeinsamen Workshops bieten wir den Eltern, basierend auf ihren eigenen Erfahrungen und unter Einbezug spezifischer Fragen und Anliegen, konkrete Tipps und Tricks, wie sie ihr Kind optimal auf die Gefahren des Straßenverkehrs vorbereiten können. Denn Kinder nehmen den Verkehrsraum anders wahr als Erwachsene. Entwicklungsbedingt lernen sie erst mit etwa acht Jahren, Gefahren im Vorhinein einzuschätzen, eine gezielte Vermeidung gefährlicher Situationen ist sogar erst mit ungefähr zehn Jahren möglich. Im ersten Teil des ca. 100-minütigen Workshops wird auf die entwicklungspsychologischen Besonderheiten von Kindern eingegangen. Eltern erfahren anhand von Bildmaterial wie ihre Kinder den Verkehrsraum anders als Erwachsene wahrnehmen. Die Wichtigkeit der eigenen Vorbildwirkung wird ebenfalls thematisiert.
Schultyp	1. bis 4. Volksschule
Kontakt	http://www.sicherunterwegs.at/verkehrssicherheitsworkshop.html

Titel	Puppomobil
Kurzbeschreibung	Das ARBÖ-"Puppomobil" ist eine mobile Verkehrserziehungspuppenbühne, die sich zum Ziel gesetzt hat, österreichweit Kinder der 1. und 2. Klasse Volksschule das richtige Verhalten im Straßenverkehr zu vermitteln. Pro Tag finden vier bis fünf Vorstellungen statt, bei denen durchschnittlich 20 Kinder (eine Schulklasse) teilnehmen. Der so genannte multistrategische Ansatz zur nachhaltigen Verkehrserziehung gliedert sich in zwei Schritte. Der erste Schritt ist die Theateraufführung selbst, die für die Kinder Spaß und Spannung bedeutet und sie zur Interaktivität animiert.
Schultyp	1. bis 2. Volksschule
Kontakt	http://www.kiga-impuls.com/theaterstueck.php?id=69

Titel	AUVA Safety-Guide
Kurzbeschreibung	Der AUVA Safety-Guide gestaltet einen Volksschulskitag bzw. beim Schulsikurs oder der Begleitskilehrerausbildung für alle KursteilnehmerInnen einen spannenden und interessanten Multimedia-Vortragsabend zum Thema Sicherheit beim Wintersport und führt am Folgetag mit den Skikursgruppen praktische Trainings im Skigebiet durch.
Schultyp	Volksschule, Schulen ab d. 5. Schulstufe und PH
Kontakt	http://www.skisicherheit.info/